

Altenstadt feiert gelungenes Chorfest

Altenstadt. Am Samstag, 9. November, richtete die Chorgemeinschaft Altenstadt ihren alljährlichen Liederabend in der Altenstadthalle aus. Vier befreundete Chöre waren der Einladung gefolgt, der Volkschor Stammheim, der evangelische Kirchenchor St. Nikolai aus Altenstadt, der Liederkranz Ronneburg und natürlich der Frohsinn Oberau.

Zusätzlich zu den Sängerinnen und Sängern hatten sich so unerwartet viele Gäste eingefunden, dass die Plätze knapp wurden. Das tat aber der guten Stimmung im Saal überhaupt keinen Abbruch, im Gegenteil. Die Zuhörerinnen und Zuhörer verfolgten die Gesangsvorträge der verschiedenen Chöre mit großem Interesse und spendeten den zum Teil hervorragenden Chorstücken reichlich Beifall – zu Recht!

Den Anfang machte die Chor-



Der alljährliche Liederabend bei der Chorgemeinschaft Altenstadt war ein musikalisches Vergnügen. Fotos: privat

gemeinschaft mit dem vierstimmigen Satz »Willkommen« von Lorenz Maierhofer. Mit diesem Lied begrüßte der Chor nicht nur alle seine Gäste, sondern die 1. Vorsitzende Hella Ott nutzte auch die Gelegenheit, Dorothea Grebe ganz offiziell als neue Chorleiterin der Chorgemeinschaft vorzustellen und mit einem Blumenstrauß zu begrüßen.

Es folgte ein sehr abwechslungsreiches Programm auf hohem Niveau. Der Frohsinn Oberau glänzte mit seiner Interpretation von Leonard Cohens »Hallelujah«, bei der jede Strophe von jeweils einem anderen Chormitglied solo

gesungen wurde. Eine echte Leistung! Der Liederkranz Ronneburg bestach durch ungewöhnlich pfiifige Darbietungen eines ganz eigenen Repertoires: »Kleine Lügen tun nicht weh« von Max Raabe oder »Wenn ich vergnügt bin, muss ich singen« von den Comedian Harmonists waren einfach klasse! Einen herausragenden Chorklang konnte das Publikum bei den Vorträgen des evangelischen Kirchenchors erleben. »Wie ein Fest nach langer Trauer« oder »You raise me up« waren gleichermaßen berührend und exzellent intoniert. Auch der Stammheimer Volkschor erreichte sein Publikum mit

sehr feiner, klarer Chormusik. Der »Scandinavian Shuffle« kam besonders gut an.

Die Chorgemeinschaft Altenstadt beendete das hochkarätige Programm mit »Mnogaja Leta«, einem russischen Glückwunschlid, das ebenfalls viel Beifall erhielt. Als kleine Zugabe gab es noch »Guten Abend, gut Nacht« von Johannes Brahms.

Die Sängerinnen und Sänger der verschiedenen Chöre sowie alle anderen Gäste zeigten sich begeistert von einem gelungenen Abend mit wunderbarer Chormusik und versprachen im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder dabei zu sein.



1. Vorsitzende Hella Ott (l.) begrüßte die neue Chorleiterin Dorothea Grebe.